



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 30. November 2022 rv

INFOS DES REGIERUNGSRATES

Medienmitteilungen und Vernehmlassungen

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: www.zg.ch/medienmitteilungen

Vernehmlassungen: www.zg.ch/vernehmlassungen

Weitere Meldungen

Die Verordnung zum Planungs- und Baugesetz (V PBG) soll geändert werden

Die Verordnung zum Planungs- und Baugesetz wurde 2018 totalrevidiert. Seither hat sich in der Praxis und auch anhand konkreter Anfragen aus der Bevölkerung gezeigt, dass punktuell Änderungsbedarf bei der totalrevidierten V PBG besteht. Auch die Gemeinden haben im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten zur anstehenden Ortsplanungsrevision auf einen Anpassungsbedarf u. a. betreffend Verfahrensfragen hingewiesen.

Mit der vorliegenden Teilrevision sollen die notwendigen Änderungen vorgenommen sowie zum Teil bestehende Lücken geschlossen und Unklarheiten beseitigt werden. So soll sichergestellt werden, dass nach erfolgter Ortsplanungsrevision sowohl das revidierte PBG als auch die totalrevidierte V PBG in der Praxis bei eingehenden Baugesuchen reibungslos angewendet werden können. Die im PBG enthaltenen Rahmenbedingungen zur Ortsplanungsrevision werden mit der vorliegenden Teilrevision der V PBG nicht tangiert.

Zuger Regierung lehnt den erweiterten Familiennachzug im Ausländerrecht ab

Nach dem Vorschlag des Bundesrats könnten nebst Schweizer Bürgerinnen und Bürger auch alle Drittstaatsangehörigen, die mit einer Schweizerin oder einem Schweizer verheiratet sind, ihre Familienangehörigen einfacher in die Schweiz nachziehen. Der Regierungsrat befürchtet dadurch eine bedeutende Zahl an zusätzlichen Sozialhilfe- und Altenpflegefällen in der Schweiz. Insbesondere mit dem Anspruch auf Eltern-Nachzug würden auf das bereits stark belastete Gesundheitswesen Mehrbelastungen zukommen. Zudem sieht der Regierungsrat im erweiterten Anspruch, Kinder über das 21. Altersjahr hinaus in die Schweiz nachzuziehen, einen Widerspruch zur geltenden Integrationspolitik. Die Eingliederung in die Gesellschaft und in den Arbeitsmarkt muss im jungen Alter erfolgen, damit das Risiko von späterer Sozialhilfeabhängigkeit minimiert wird.

Pensionierungen

Per Ende November werden folgende Staatsangestellte pensioniert:

- Christa Kaufmann, Redaktorin beim Personalamt, nach 20 Dienstjahren (per Ende Oktober)
- Alex Enz, EDV-Sachbearbeiter bei der Zuger Polizei, nach 24 Dienstjahren
- Monika Landtwing, Sekretärin/Sachbearbeiterin beim Amt für Verbraucherschutz, nach 15 Dienstjahren

Der Regierungsrat dankt seinen Mitarbeitenden für ihre wertvolle Mitarbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Dienstjubiläen

Das 35-Jahr Dienstjubiläum feiert:

- Urs Marti, Amtsleiter beim Amt für Zivilschutz und Militär

Das 25-Jahr Dienstjubiläum feiern:

- Petra Bossert, Verwaltungsangestellte bei der Arbeitslosenkasse
- Annemarie Keller, Sachbearbeiterin bei der Zuger Polizei
- Beatrice Zurbrugg, Sachbearbeiterin bei der Zuger Polizei

Der Regierungsrat gratuliert seinen Mitarbeitenden zum Jubiläum und dankt ihnen herzlich für ihre wertvolle Mitarbeit.